

Hallo!

Ich habe mal eine relativ kurze Zusammenfassung des ersten Wochenendes von unserer Westdeutschen Meisterschaft im Sportkegeln verfasst.
Ich hoffe es stößt auf Interesse!

Mit sportlichen Grüßen
Manuela ter Haar

Das erste Wochenende der Westdeutschen Meisterschaft 2014 in Langenfeld ist nun vorbei. Aus Langenfelder Sicht hatten wir mit 17 Keglerinnen und Keglern insgesamt 33 Starts in 9 Disziplinen.

Begonnen hat die Meisterschaft am Donnerstag mit Damen und Herren Paarkampf. Bei den Herren leider ohne Langenfelder Beteiligung. Die Damen gingen mit vier Paaren an den Start und alle vier Paarungen konnten sich für den Zwischenlauf qualifizieren. Dieser fand am Freitag statt und hier schaffte die Paarung Sandra Kaiser/Doris Buschhaus (VL 674, ZL 644) leider nicht das Ticket zu den Deutschen Meisterschaften zu ziehen. Anders sah es bei den anderen drei Paaren aus, die es schafften in den Endlauf zu kommen. Da insgesamt sechs Paare weitergehen, war die Teilnahme der Deutschen den Endlauf Teilnehmern schon sicher. Den ersten Platz belegten Sarah Kremer/Melanie Mertsch vom RSV Remscheid. Dahinter folgten Tanja Rittmann/Bettina Woltersdorf (664/738/689) und ganz überraschend auf den dritten Platz kamen Sandra Gsodam/Manuela ter Haar (684/670/687). Birgit Meierjohann/Heike Martini (696/689/677) kamen als vierte ins Ziel.

Bei den Damen A gingen Bettina Woltersdorf (879) und Heike Martini (815) an den Start und konnten sich gegen 18 weitere Starterinnen durchsetzen und sich beide einen Platz im Zwischenlauf sichern. Dieser findet am 11. Mai statt.

Bei den Herren A hatte Robert Fritsche (845) weniger Glück und verpasste um acht Holz den Einzug in den Zwischenlauf.

Am Freitag startete Rita Müller (724) für die Damen B. Allerdings war die Konkurrenz hier so groß, dass sie sich mit dem zwölften Platz zufrieden geben musste. Zur gleichen Zeit, nur auf Bahn 1-4, gingen die Herren B an den Start. Hier schaffte es Johann Oehl (772) nicht, sich durchzusetzen. Anders dagegen Werner Fockenberg. Er kegelte im Vorlauf 839 und schaffte den Sprung in den Zwischenlauf der am Sonntag stattfand. Hier kegelte er souverän 858 und konnte sich somit für den Endlauf qualifizieren. Da sieben Starter zu den Deutschen gehen, hat er die Startberechtigung für die Deutschen schon sicher! Der Endlauf findet am 09. Mai statt.

Im Paarkampf Mixed lief es nicht ganz so, wie wir es uns erhofft hatten. Zwei Paare waren für uns am Start. Birgit Meierjohann/Ricky Zimmer verpassten mit ihrem Ergebnis von 658 nur um acht Holz den Sprung in den Zwischenlauf. Bettina Woltersdorf/Robert Fritsche spielten den Vorlauf mit 710 und den Zwischenlauf mit sehr guten 750 und zogen somit in den Endlauf ein. Auch diese beiden haben die Fahrkarte zu den Deutschen gelöst, da vier Paare weitergehen. Der Endlauf vom Paarkampf Mixed findet ebenfalls am 09. Mai statt.

Am Samstag fanden dann die Meisterschaften der Vereine Damen und Herren statt. Bei den Herren starteten Toni Perez (815), Gerhard Sadlowski (783), Ricky Zimmer (859), Robert Fritsche (851) und Ersatzspieler Frank Ott. Sie kamen auf ein Gesamtergebnis von 3298 Holz und erreichten nur den siebten Platz.

Bei den Damen sah es ganz anders aus. Hier traten Tanja Rittmann (851), Sandra Gsodam (820), Birgit Meierjohann (854), Sandra Kaiser (811) und Ersatzspielerin Doris Buschhaus an und erkegelten ein Gesamtergebnis von 3336 Holz, knapp hinter RSV Remscheid (3350) aber deutlich vor SV Preußen Lünen (3279). Auch hier gelang es den Langenfelder Keglerinnen sich die Teilnahme zu den Deutschen zu sichern.

Am Sonntag gingen dann noch die Vereinsmannschaften der Damen und Herren A an den Start. Bei den Herren allerdings ohne Langenfelder Beteiligung.

Die Damen machten es ziemlich spannend und hatten zum Schluß doch noch die Nase (fast) vorn und belegten hinter Aachen den zweiten Platz. Zum Erfolg beigetragen haben Rita Lowin (709), Martina Schmidt (779), Heike Martini (793), Bettina Woltersdorf (838) und Ersatzfrau Brigitte Abendrot.

So geht ein langes und anstrengendes Wochenende zu ende, was allerdings auch mit schon sieben gelösten Tickets für die Deutsche Meisterschaft, die in drei Wochen stattfindet, recht erfolgreich war. Wir sind gespannt wie die weiteren Platzierungen aussehen werden. Mit Langenfelder Beteiligung sind noch folgende Disziplinen: Herren B-Verein, Damen C-Einzel, Herren C-Einzel, Damen-Einzel, U24 weiblich-Einzel sowie U24 männlich-Einzel.